

Elektro Probst spendet an die Kinderlobby

„Wir haben die Kinderlobby **Straubing-Bogen** schon mehrmals finanziell unterstützt“, sagte Franz Huber von Elektro Probst aus Wiesenfelden am Mittwoch bei der symbolischen Scheckübergabe in Straubing. Huber erzählte, dass die Firma seit 40 Jahren in Wiesenfelden ansässig sei und bereits seit einigen Jahren auf Weihnachtsgeschenke für die Geschäftspartner verzichte. Stattdessen spendeten sie den Betrag an verschiedene Hilfsvereine. Durch den Kinderlobbylauf in Wiesenfelden sei die Firma auf den Kinderhilfsverein aufmerksam geworden und habe deshalb heuer beschlossen, 500 Euro an die Kinderlobby zu spenden. „Wir haben ein

sehr großes Vertrauen, dass das Geld auch bei den bedürftigen Kindern und Jugendlichen ankommt.“ Heidi Ingerl, Schatzmeisterin der Kinderlobby Straubing-Bogen, hob hervor, dass der Verein ehrenamtlich arbeite und dass von den Spenden grundsätzlich 100 Prozent an die bedürftigen Familien weitergegeben werden. Der Verein unterstütze mit dem Geld bedürftige Kinder und Jugendliche im musischen, schulischen und sportlichen Bereich. – Bild: Franz Huber von der Firma Elektro Probst in Wiesenfelden übergab am Mittwoch den symbolischen Scheck an die Schatzmeisterin der Kinderlobby, Heidi Ingerl. Text: Uschi Ach/Foto: Heidi Ingerl

